

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

18.9.1858 (No. 256)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256.

Samstag den 18. September

1858.

Bekanntmachung.

Auf Allerhöchsten Befehl Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wird zur Feier der dahier stattfindenden Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte, Samstag den 18. d. M. im Großherzoglichen Hoftheater als zweite Festvorstellung mit beleuchtetem Hause und allgemein aufgehobenem Abonnement: „Was Ihr wollt“, Lustspiel von Shakespeare, nach A. W. Schlegel's Uebersetzung zu vier Akten für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient, gegeben.

Die Naturforscher und Aerzte erhalten gegen Vorzeigung ihrer von den beiden Geschäftsführern der Versammlung ausgestellten Aufnahmskarten freien Eintritt auf sämtliche Plätze des Hauses mit alleiniger Ausnahme derjenigen des III. und IV. Rangs. Sie erscheinen in schwarzem Anzug mit weißer Halsbinde und ihre zugehörigen Damen in entsprechendem Putz.

Für den III. und IV. Rang, welche dem übrigen Publikum allein noch eingeräumt werden können, gelten folgende Eintrittspreise:

| | |
|-----------------------|--------------|
| Logen III. Rangs | 1 fl. — fr. |
| Sitzplätze III. Rangs | — fl. 48 fr. |
| Stehplätze dito | — fl. 36 fr. |
| Mitte IV. Rangs | — fl. 30 fr. |
| Seite dito | — fl. 24 fr. |

Billete hiezu sind Samstag von Nachmittags 1 Uhr an bei der Billet-Kassierin Lang, Langestraße Nr. 60, und Abends an der Kasse zu erhalten.

Die Vorstellung beginnt Abends 7 Uhr.

Karlsruhe, den 17. September 1858.

General-Administration der Groß. Kunstanstalten.

Freiherr von Göler.

Frohmler.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Bezirksförsters Theodor Häuser, Julie, geborene Kiefer dahier, werden am

Dienstag den 21. d. M.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, Bett- und Leingefäße, Schreinwerk, Küchengeräth und allerlei Hausrath in ihrer Wohnung Nr. 25 des innern Zirkels gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 8. September 1858.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Milchversteigerung.

Donnerstag den 23. September d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird auf der **Groß. Domäne Stutensee** das Milchergelb der dortigen Melkerei auf die Zeit vom 1. Oktober 1858 bis dahin 1859 öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 15. September 1858.

Groß. Gutsverwaltung.

Durlach. Obstversteigerung.

Samstag den 18. September 1858 werden 15 Bäume große Borsdorfer-Äpfel versteigert. Die Zusammenkunft ist Nachmittags 4 Uhr bei der Untermühle in Durlach.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. September 1858 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

| | |
|---------------------------------------|---------------|
| 67½ Malter Haber à | 6 fl. 34 fr. |
| (eingestellt blieben 7 Malter Haber). | |
| Kunstmehl Nr. 1 | 14 fl. 45 fr. |
| Schwingmehl Nr. 1 | 13 fl. 30 fr. |
| Mehl in 3 Sorten | 11 fl. 30 fr. |
| per Malter oder 150 Pfund. | |

| | |
|---------------------------|-----------------|
| In der hiesigen Mehlhalle | |
| blieben aufgestellt | 115,254 £ Mehl. |
| Eingeführt wurden vom 9. | |
| bis 15. September | 135,469 £ " |
| | 250,723 £ " |
| Davon verkauft | 153,684 £ " |
| Blieben aufgestellt | 97,039 £ " |

Knielingen.

Schaaflweide-Verpachtung.

Die Gemeinde Knielingen läßt **Montag den 27. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause die Winterschaaflweide auf ihren Lügla- und Burgau-Wiesen von circa 350 Morgen öffentlich versteigern, wozu Liebhaber einladet:

Knielingen, den 16. September 1858.

Bürgermeister Berold.

vd. Bollmer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Fr. Pfaffner. by. Carlstr. 6, 3. Stock.

Es ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen stillen Herrn auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Wich. by.

Karlstr. Nr. 37 ist auf die Straße gehend ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder bis den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

Logis zu vermieten.

Koelitz. by.

Auf den 23. Oktober ist im Vorderhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Kammer, Küche und Zugehör, zu vermieten. Das Nähere in der Amalienstraße Nr. 49. Auch ist daselbst ein großer gewölbter Keller zu vermieten.

Logisgesuch.

Imml.

Kontag.

Ein stiller, lediger, älterer Herr wünscht auf den 23. Oktober d. J. in einer freundlichen Lage der Stadt eine reinliche unmöblirte Wohnung von 2—3 Zimmern, wo möglich im untern Stock, nebst Küche, Keller, Holzremise und Schwarzwasschkammer zu mieten. Adressen beliebe man nebst Preisangabe dem Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7, mitzutheilen.

Wohnungsgesuch.

Levis. by.

Eine einzelne Dame sucht im westlichen Theile der Stadt eine Wohnung aus 3—4 Zimmern mit Zugehör auf den 23. Oktober. Zu erfragen Kammerstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Durlach.

Imml. W. Frey, Mühlstr. Nr. 1.

In der Umgegend, eine Stunde von hier, ist ein schöner dunstfreier Keller mit 13 Stück weingrünen Fässern, zusammen 230 Ohm haltend, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Heinrich Morlock** im Badischen Hof.

Bermischte Nachrichten.

Imml. P. Mayer & Co.

[Dienstvertrag.] Ein braves junges Mädchen wird zu zwei Kindern gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 23 im Laden.

[Dienstvertrag.] Ein kräftiges Mädchen, welches putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 2 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und spinnen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres Waldhornstraße Nr. 34 im Hinterhaus im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Ruppurrerstraße Nr. 30 im untern Stock.

M ü h l b u r g.

Schuhmacherarbeiter-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem finden ein Herren- und ein Damen-Schuhmacher gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung. **Kadler**, Schuhmachermeister.

Stellenantrag.

Es wird ein fleißiges, braves Mädchen gesucht, das auch im Gartengeschäft bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen Leopoldstraße Nr. 2 in **Durlach**.

Stellegesuch für ein Ladenmädchen.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, mit den besten Zeugnissen über Moralität versehen, geistig, besonders begabt, und demgemäß im Lesen, im Recht- und Schönschreiben, insbesondere im Styl, Kopf- und Tafelrechnen wohl unterrichtet, auch in weiblichen Arbeiten geübt, 18 Jahre alt, gesund und kräftig gebaut, lebhaft und beweglich und von entsprechendem Aeußern, sucht in einer Spezerei- oder Ellenwaaren-Handlung als Ladenmädchen angestellt zu werden; man sieht dabei mehr auf solide Behandlung und zweckmäßigen Unterricht, als auf großen Lohn. Der Eintritt kann innerhalb 14 Tagen geschehen. Das Kontor des Tagblattes gibt nähere Auskunft.

Stellegesuch.

Ein solides Frauenzimmer, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Kammerjungfer oder als Weißzeugbeschließerin in einem Gasthof. Der Eintritt kann zu jeder Zeit geschehen. Zu erfragen im Gasthaus zum goldenen Adler.

Verlorener Handschuh.

Donnerstag Abend wurde vom Theater bis in die Langestraße ein schwarzer seidener Handschuh verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Amalienstraße Nr. 27 im untern Stock abzugeben.

Verkauf einer Schmetterlingsammlung.

Eine sehr schöne und gut erhaltene Sammlung inländischer Schmetterlinge in 18 Kästen ist aus freier Hand billig zu verkaufen durch das Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Ein gut erhaltenes, in Leder gebundenes Exemplar von **von Littrow, J. J., Die Wunder des Himmels**, oder gemeinfaßliche Darstellung des Weltsystems. 2. Aufl. 2. Abdruck, ist um den Preis von 3 fl. zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

by.

by.

3. Anst. von Speigler, in Pfaffen bei Durlach.

by. Tany Taylor.

by.

Imml.

nlk 3 by.

Billig zu verkaufen.

Nachstehende Werke sind zu den beigefügten billigen Preisen zu verkaufen:

Lexicon et commentarius sermonis hebraici et chaldaici; post Cocceium ed. Schulz, 2 vol., geb. 36 fr. ~~Levins, ab urbe condita, ad Waisconbon, 5 vol., br. 2 fl. Platonis opera, ed. Stallbaum, 8 vol., br. 3 fl. Niebuhr, römische Geschichte, 2 Bde. Halbfzbd. 2 fl. 30 fr. Borberg, Hellas und Rom, 2 Bde., gut geb. 1 fl. 24 fr. Blanc, Dr. L. G., Handbuch des Wissenswürdigen, 6. Aufl., 3 Bde., hübsch geb. 4 fl. 30 fr. Das Pflanzenreich von Schmid und Curtmann, 2 Theile in einem schönen Halbfzbd. 3 fl. Kalender der Natur von Ule und Müller, mit Illustrationen, br. 48 fr. Sübener, Dr. J. W. P., Beschreibung der deutschen Lebermoose, 30 fr. ~~Fischer, der unterwiesende Tier und Pflanzgärtner, 2 Theile, br. 1 fl. 12 fr. Goussier, der unterwiesende Botanikgärtner, br. 26 fr. Döbereiner, Dr. F., der angehende Chemiker, 24 fr. Robertson, der prakt. amerikanische Landwirth, br. 30 fr. Meyer, Dr. C., Preußens Pflanzengattungen, geb. 24 fr. ~~Engel, pomologische Kunstsprache, geb. 12 fr. Kleine Hilfsbibliothek für die Geschäftspraxis des Kaufmanns von Fort & Meyer, 5 Bdchn. Die Lehre vom Gelde, br. 24 fr. Sömmelher, J., Siederechnen, ein Handbuch für Auswanderer, br. 24 fr. Stoll, der großh. bad. Amtsbezirk Blumenfeld, br. 20 fr. Molé, nouveau dictionnaire francais-allemand et allemand-francais, gut geb. 3 fl. Kaltschmidt, Fremdwörterbuch, geb. 42 fr. Schmitz, Schul-Atlas der Naturgeschichte, Thierreich, die Säugethiere, geb. 1 fl.~~~~~~

Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Es wird ein noch gut erhaltener **Glaskasten**, der sich in einen Laden eignet, in der Langenstraße Nr. 29 anzukaufen gesucht.

Kaufgesuch.

Musterzeitung, ein oder zwei Exemplare der letzten Jahrgänge, wird zu kaufen gesucht in der Karlsstraße Nr. 9 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Feine Toilette- und Rasirseifen,
 „ Odeure und ächt Cölnisches Wasser,
 „ Pomaden und Haaröle,
 „ Vinaigre de Toilette und Zahn-Pasta,
 feine Toilette- und Badschwämme
 empfiehlt bestens
Conradin Haagel.

Geschäfts-Empfehlung.

Platten und Stempel, erhaben und vertieft, für Cartonagearbeiten und zum Vergolden, **Stempel** für Kaufleute, **Weißzeugstempel** und alle in dieses Fach gehörigen Artikel werden unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung geschnitten bei

F. Rah, Graveur,
 Erbprinzenstraße Nr. 9.

Frischen Blumenfohl,

Austern, Seefische, Homards, Caviar, Sardellen, Sardines a Huile, Heringe, Kapern, Trüffel, Champignons, Macaroni, alten Parmesankäs, feinstes Olivenöl, weißphäl. Schinken, Göttinger, Braunschweiger Salami-Würste empfiehlt

Ph. D. Meper, Großh. Hoflieferant.

Wein-Lager.

Feine deutsche Weine,
 acht französischen Champagner,
 weiße und braune Punschessenzen,
 feinen Arac, Rhum, Cognac und
 Maraschino,
 sowie ächtes Oberländer Thal-
 Kirchenwasser

empfehl

Conradin Haagel.

Pendules, Lampen, Leuchter,
 Reise-Coiletten, Reise-Körbe, Bürsten, Kämmen,
 Parfümerien, englische und französische,
 Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Nippachen,
 Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Cabatiären,
 Glas-Services und böhmisches Glas,
 Porzellan-Services, Vasen, Cassen etc. bei

A. Winter & Sohn,

Großh. Hoflieferanten,
 neben dem Englischen Hof, am Marktplatz.

Feinste Dualität

Waizen = Glanz = Stärke

in 1/2 und 1 Pfundpaquets
 von allgemein anerkannter Güte empfiehlt

Albert Kley,

Zähringerstraße Nr. 78, nächst der Adlerstraße.

Magasin de Modes

von **D. Herrenschneider**

empfehl den verehrten Damen eine neue Sendung
Coiffures, Blumen, Ballguirlanden,
Puthäubchen und Bänder.

2mal.

1mal.

4.

morgn.

4. 7mal.

brügl.

2mal.

2mal. by

morgn.

Bekanntmachung.

Eine Sammlung Mineralien aus der Rheinprovinz zur gefälligen Ansicht im Polytechnikum.

5mal.
Anz. 3.

F. Mayer & Cie.

Karl-Friedrichstraße Nr. 23,
empfehlen ihr reichsortirtes Lager von
Pendules, Nachuhren, Wanduhren,
Pariser Moderateurlampen in allen Größen
und zu allen Preisen,
Kustres, Hänglampen, Candelabres, Leuchter,
Lakirte Blech-, Bronze- u. Eisengußwaren,
Porzellan- und Glaswaren, sowohl ganze
Service, als einzelne Gegenstände,
Reise-Accessoirs, Stöcke, Reitpeitschen, feine
Leder- und Holz-Waaren, Cigarren-
Etuis etc.,
Pariser Parfumerien, Bahn- und Nagel-
bürsten,
Fächer, Flacons und noch viele in dieses Fach
einschlagende Galanteriewaaren aller Art.

Als Repräsentanten der Fabrik der Herren
Ch. Christofle & Cie. ist unser Lager von

Orfèvrerie Christofle

vollständig assortirt mit Bestecken, Tischge-
geräthen aller Art, Thee- und Café-Services,
Leuchtern, Candelabren, Theebrettern etc., die
wir zu den festgesetzten Fabrikpreisen
verkaufen.

3mal.

Feinste Havana-Cigarren,

feinste Kuba- und Embalema-Cigarren à 1 1/2 fr.
per Stück und höhere Preise bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

3.

**Das Neueste in
Ball- und Theaterfächern,
Ballbüchlein**

empfehlen in größter Auswahl
Christ. Weise & Cie.
Langestraße Nr. 50.

3mal.
Mondtag.

Handschuhe waschen und färben.

Bei Unterzeichneter werden Glace- und Dänisch-
leder-Handschuhe nach neuester Art geruchlos und
billig gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt;
dieselben erhalten einen schönen Glanz, den neuen
gleich, und bleiben innen schön rein.

Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 91,
neben dem Gasthof zum goldenen Ochsen und
dem Rheinischen Hof.

3mal.

CAFÉ BECK

Heute, Samstag den 18. September,

Große

musikalische Produktion,

ausgeführt von der

**Kapelle des k. k. österr. Regiments
Benedek aus Raasdorf.**

Programm.

- Veteranen-Marsch Jelinek.
- Introduction und Chor aus der Oper
„Der ewige Jude“ Halevy.
- Tanzlieder, Walzer Gungl.
- Ouverture zur Oper „Zampa“ Herold.
- Heidenröslein-Polka Könnemann.
- Frauenchor a. d. Op. „Il Giuramento“: Mercadante.
- Une bagatelle, Polka-Mazurka Strauß.
- Cavatine a. d. Op. „Lucretia Borgia“ Donizetti.
- Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
- Aepler-Quadrille Slach.
- Duetto aus der Oper „Il Travatore“ Verdi.
- Einzugsmarsch der Sänger auf die
Wartburg aus der Oper „Der
Tannhäuser“ R. Wagner.
- Aria aus der Oper „Egmont“ Ricci.
- Wettrennen-Galopp Rasche.
- Duo concertant Proch.
- Aladderadatsch-Polka Egidi.
- Terzett aus der Oper „Das Nacht-
lager in Granada“ C. Kreuger.

3mal.

Musikalische Revue.

Großes Marschpotpourri von **J. Lanner.**
Brillante Beleuchtung und zwischen den
einzelnen Piecen verschiedenes Feuerwerk.

Anfang 4 1/2 Uhr.

Entrée à Person 12 fr.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet er-
gebenst ein

Ed. Beck, Restaurateur.

Ettlingen.

Codesanzeige und Danksagung.

Nach kurzem Leiden hat der Herr über Leben
und Tod die Gattin des Unterzeichneten, eine ge-
borene Binz, und Mutter von 3 unmündigen
Kindern den 14. d. zum bessern Leben jenseits ab-
gerufen. Allen, die ihre Theilnahme während
der Krankheit bei der Beerdigung bezeugten, den
wärmsten Dank!

Ettlingen, den 17. September 1858.

Im Namen der Familie:
Der tieftrauernde Gatte
Th. Scharf, Reallehrer.

3mal.

Museum.

Unv. Zu Ehren der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte findet am Montag den 20. September ein Festball im Museum statt. Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr. Der Vorstand.

Schützengesellschaft.

Unv. Künftigen Sonntag den 19. dieses, Mittags 2 Uhr, wird die Gabe, welche Seine Königliche Hoheit der Großherzog, unser allverehrter Protector, der Gesellschaft als wiederholtes Zeichen gnädigsten Wohlwollens verehrt hat, herausgeschossen werden, wobei jedes Mitglied 3 Freischüsse hat, die jedoch selbst geschossen werden müssen. Indem wir zum zahlreichen Besuche unsere Mitglieder einladen, bemerken wir, daß zur weiteren Unterhaltung zugleich ein Gabelschießen abgehalten werden wird. Karlsruhe, den 14. September 1858. Der Verwaltungsrath.

Literarische Anzeige.

Drillante Festgeschenke.

Unv. Im Verlage von George Westermann in Braunschweig sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

The British Lyre or Selections from the English Poets by W. Odell Elwell. Miniatur-Ausgabe. Feinstes Velinpapier. geh. 1 Thlr. 20 Sgr. Prachtvoll in Goldschnitt mit elegantem Titel gebunden. Preis 2 Thlr.

Unter allen ähnlichen Sammlungen englischer Gedichte ist nicht leicht eine zu finden, die von zarterer Sinnigkeit, besserem Geschmacke in der Zusammenstellung des acht Nationalen zeugte, als die British Lyre, die durch wirklich prachtvolle Ausstattung und Billigkeit des Preises alles Andere übertrifft.

Dichtergarben, vom Felde deutscher Lyrik zusammengetragen von A. Böttger. Miniatur-Ausgabe. Feinstes Velinpapier. Auf's Eleganteste in Goldschnitt gebunden. Preis 1 Thlr. 20 Sgr.

In den Dichtergarben hat A. Böttger mit feinstem Verständnisse ein Album der schönsten deutschen Gedichte aus den Meistern der neuern Dichtkunst an einander gereiht, das wir als elegantes Festgeschenk namentlich für Damen empfehlen können.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 16 1/2 Grad.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 42 vom 17. September 1858.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, nachbenannten Offizieren, welche mit der Inspektion des großherzoglichen Bundeskontingents beauftragt waren, den Orden vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

das Kommandeurekreuz erster Klasse mit Stern:

dem Herzoglich Nassauischen Generaladjutanten, Generalmajor Freiherrn von Habeln, dem Herzoglich Holsteinischen Generalmajor von Miller, Kommandant der ersten Kavallerie-Brigade

das Kommandeurekreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub:

dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Oberst von Ruff vom Generalstab

das Ritterkreuz mit Eichenlaub:

dem Herzoglich Nassauischen Hauptmann von Köhler vom Generalstab, dem Herzoglich Holsteinischen Rittmeister von Trepta:

das Ritterkreuz:

dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Oberlieutenant Baron von Hügel vom ersten Husaren-Regiment.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. September d. J. die bisherigen Kammerjunker, Rudolph von Freyberg, Otto Graf von Andlaw, Franz Freiherr von Neveu, Ferdinand von Sech, Gustav Freiherr von Stengel, Otto von Vincenti, Gottfried von Dusch, Johann August Freiherr von Ungern-Sternberg zu großherzoglichen Kammerherren gnädigst zu ernennen geruht.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Den Tausch der Bohnsche der Rechtsanwälte Gautier in Rastatt und Mohr in Heidelberg betreffend.

Die Serienzichung für die 51. Gewinnziehung des Lotterien-Anlehens von 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Die zwei und zwanzigste Gewinnziehung für das Anlehen der Amortisationsklasse vom Jahr 1840 zu fünf Millionen Gulden betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 18. September. Auf Allerhöchsten Befehl zur Feier der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte: **Was Ihr wollt.** Lustspiel von Shakespeare, nach A. W. Schlegel's Uebersetzung zu 4 Akten für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient. Das Abonnement ist für diese Vorstellung aufgehoben.

Sonntag den 19. Sept. III. Quartal. 93. Abonnementsvorstellung. **Jessonda.** Große Oper mit Ballet in 3 Aufzügen, von Gehe; Musik von L. Spohr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

| 17. Sept. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 9 1/2 | 27" 11" | Dst | hell |
| 12 " Mitt. | + 22 1/2 | 27" 11,5" | " | " |
| 6 " Abds. | + 21 | 27" 11,5" | Nordost | umwölkt |

7mal.^{4.}
tägl.

Orfèvrerie Christoffe.

Bersilberte Bestecke, Thee-, Caffè- und Tafelgeschirre, Leuchter etc. zu Fabrikpreisen bei den

Repräsentanten der Fabrik von Ch. Christoffe & Cie.

A. Winter & Sohn,

Hoflieferanten S. K. H. des Großherzogs,
am Marktplatz, neben dem Englischen Hof.

2mal.
Montag.

Christ. Weise & Cie.

Leder-, Galanterie- und Cartonnage-Waaren-Fabrik,
Langestraße Nr. 30, Eck der Adlerstraße,

empfehlen ihr reichsortirtes Lager in Chatoullen, Schmuckkästchen, Schreib- und Reise-
Necessaires, Damen- und Reisetaschen, Arbeitskörbchen, Albums, Poesiebüchern, Schreib- und
Zeichenmappen, Visitenkarten- und Brieftaschen, Papeterien, Handschuhkasten, Mouchoirs,
Notizbücher, **Cigarren-Étuis**, **Porte-monnaies**, Näh- und Häfel-Étuis,
Cigarrenkasten, Briefbeschwerer, Aschenbehälter, Zündholz, Zahnstocher- und Brillen-Étuis,
Toiletetaschen zum Zusammenrollen und Umhängtaschen, Bonbonnières, Thee- und Spiel-
markenkasten und vielen andern Artikeln zu **billigsten Fabrikpreisen**.

5mal.^{2.}
tägl.



Chocolade-Fabrik und Bonbons-Magazin.

HEINRICH FELLMETH,

Herrenstraße Nr. 24.

Feine Gesundheits-, Vanille- und medizinische Chocolate, als: Eisen Osmazome,
Arrow-Root, Salep, Tapioka, Isländisch-Moos.

Cacao ohne Zucker, Cacoigna und Cacao in Pulver.

Reise-Chocolate, Pastillen und Chocolate praliné etc.

Brust-Bonbons, Drops, feine Bonbons und Bonbonnières.



2mal.
Montag.

Mein **Weißwaaren-Lager** ist wieder mit dem
Neuesten in **Vorhangstoffen**, fertiger **Leib-
wäsche**, **Stickereien** und **ächten Spitzen** etc.
in reichster Auswahl versehen.

M. S. Saubheimer,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Magazin von Pariser Parfümerien und Toilette-Artikeln

von **Friedrich Wolff & Sohn,**

Hoflieferanten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs,

Karl-Friedrichstraße Nr. 4, zunächst dem Schlossplatz.

Reiche Auswahl der feinsten französischen und englischen Parfümerien, Fächer, Flacons, Necessaires, Bürsten, Kämmen und allen zu den Bedürfnissen der Toilette gehörenden Gegenständen zu billigen, festen Preisen.

3.

Monday.

Für die Herren Geologen und Mineralogen!

Itnerite, Fayasite, Arragonite, Hyalithe, Pyrochlor aus dem Kaiserstuhl, Kobaltblüthe und gediegene Silberstufen aus dem Kinzigthale sind aufgestellt und werden zu billigen Preisen verkauft bei

Conradin Haagel,

Langestrasse Nr. 153, dem Museum gegenüber.

3.

Die bei **W. Levysohn** in Gränberg erscheinende

Ziehungsliste sämmtlicher in- und ausländischer Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen u. s. w.

wird Banquiers und Kapitalisten bestens empfohlen. Sie bringt alle vorkommenden Verloofungen der in- und ausländischen Papiere, die an der Börse einen Cours haben, rasch, vollständig und genau, und sichert auf diese Art sowohl die Kapitalisten, als auch insbesondere städtische und gerichtliche Kassen, in deren Besitz sich zu verloofende Papiere befinden, vor Verlusten, die denselben durch Unbekanntbleiben von Ziehungen erwachsen könnten. — Von Zeit zu Zeit bringt die Ziehungsliste auch Verzeichnisse der bereits früher herausgekommenen Serien der hauptsächlichsten Staatspapiere. — Sie erscheint wöchentlich $\frac{1}{2}$ bis 1 Bogen stark; Inserate (à Spaltzeile nur 1 Sgr.) finden durch sie die weiteste Verbreitung. — Jede Buchhandlung und Postanstalt des In- und Auslandes nimmt für den vierteljährlichen Pränumerationspreis von $12\frac{1}{2}$ Sgr. Bestellungen auf die Ziehungsliste entgegen. Einige wenige Exemplare der bis jetzt erschienenen vier Jahrgänge sind noch zu dem Preise von 4 Thlr. 20 Sgr. zu beziehen.

2mal.

Fahrten

von **Karlsruhe nach Mainz.**

Via Darmstadt.

| | | | | |
|----------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Aus Karlsruhe | 5 ¹⁰ Morgens. | 9 Morgens. | 12 ⁴⁵ Mittags. | 2 ⁴⁵ Nachmittags. |
| In Heidelberg | 6 ⁵² " | 10 ⁵¹ Vormittags. | 1 ³⁷ " | 5 ²⁵ " |
| Aus Heidelberg | 7 ⁵ " | 11 ⁴⁵ " | 1 ⁵⁵ " | 6 ⁴⁵ " |
| In Darmstadt | 9 ¹⁰ " | 1 ³⁰ Mittags. | 3 ²⁰ Nachmittags. | 8 ⁵⁰ Abends. |
| Aus Darmstadt | 9 ²² " | 1 ⁴² " | 3 ³² " | 9 ²⁰ Nachts. |
| In Mainz | 10 ³⁰ Vormittags. | 2 ⁵⁴ Nachmittags. | 4 ³⁰ " | 10 ³² " |

Via Mannheim-Ludwigshafen.

| | | | | |
|------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------------|
| Aus Karlsruhe | 5 ¹⁰ Morgens. | 9 Vormittags. | 12 ⁴⁵ Mittags. | 6 Nachmittags. |
| In Heidelberg | 6 ⁵² " | 10 ⁵¹ " | 1 ³⁷ " | 7 ⁵⁰ Abends. |
| Aus Heidelberg | 7 ² " | 11 ⁵ " | 1 ⁵⁰ " | 8 ⁵ " |
| In Mannheim | 7 ³² " | 11 ³⁶ " | 2 ¹³ Nachmittags. | 8 ³⁶ " |
| Aus Ludwigshafen | 10 ²⁵ Vormittags. | 3 ²⁰ Nachmittags. | 5 ³⁰ " | 9 ³⁵ Nachts. |
| In Mainz | 12 ³⁵ Mittags. | 5 ³⁰ " | 11 ¹⁰ " | |

3. Monday.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Baumüller, Kfm. v. Seelbach. Hr. Ebelin, Kfm. von Weimar. Hr. Riedmann, Part. v. Stuttgart. Hr. Gasparini, Professor v. Pavia. Hr. Dunon, Part. v. Aromon. Hr. Fricl, Professor v. Freiburg. Hr. Kommet, Professor v. Heidelberg.

Englischer Hof. Graf v. Dorville-Mallieu mit Fam. und Bedienung v. Paris. Frl. Frey, Rent. von Basel. Hr. Baron v. Riedesel, Rent. v. Bevey. Hr. Feldhaus, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kaiser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kern, Dr. med. von Gohlis. Hr. Sack, Mineralog von Halle. Hr. v. Edwinstern, kais. russ. Hofrath mit Bedienung v. St. Petersburg. Hr. Meißner, Professor v. Freiburg. Hr. Seeger, Medizinalrath von Ludwigsburg. Hr. Eimpert, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Hemert, Kfm. von Basel. H. Pleger und Hr. Focke, Dr. med. v. Bremen. Hr. Lusgi la Grua, Rent. v. Palermo. Hr. Demoney, Professor v. St. Petersburg. Hr. Bohmann, Rent. mit Frau v. Dresden. Hr. Pasner, Kfm. von Stettin. Hr. Both, Kfm. v. Hanau.

Erbsprinzen. Hr. v. Heyden, Senator v. Frankfurt. Hr. Dr. Sacherer und Hr. Dr. Maier v. Heilbronn. Hr. de la Banne, Propr. mit Fam. und Bedienung v. Paris. Hr. Röding, Hofrath und Professor von Kiew. Hr. Dr. Haber, Oberamtsarzt v. Schöndorf. Hr. Dr. Stimmel, Hofrath mit Frau von Akenburg. Hr. Dr. von Zeller, Medizinalrath v. Winnenenthal. Hr. Meißner, Professor v. Basel. Hr. Seron, Kfm. v. Paris. Hr. Becker, Staatsrath v. Kiew. Hr. Dr. Kiejev v. Moskau. Hr. Rawson, Rent. mit Frau von London. Hr. Zwingly, Rent. mit Frau und Bedienung von Zürich. Lord Vernon mit Fam. und Dienerschaft und Hr. Vernon mit Bedienung von London. Hr. Patella, Proprietär mit Bedienung v. Neapel. Hr. Dr. Frig, kais. russ. wirklicher Staatsrath mit Bedien. v. St. Petersburg. Hr. Dr. Döhlmann, Oberamtsarzt von Friedrichshafen. Hr. Escher, Privatdozent von Zürich. Hr. Buhlmann, Fabr. von Waldniel. Hr. Dr. Kundig von Basel. Frau Vesault mit Familie und Bedien. von Gracay (Frankreich). Hr. Griesinger, Professor von Tübingen. Hr. Baron von Rebriloff, kais. russ. Oberst mit Dienerschaft von Moskau. Hr. Herzog, Kfm. v. Säckingen. Hr. Dr. Königshöfer, v. Aschaffenburg. Hr. Köber, Professor mit Frau von Würzburg. Hr. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hr. Stöckhardt, Inspektor v. Dresden. Hr. v. Blesig, Gutsbesitzer von Achem.

Goldener Adler. Hr. Dr. Regmann v. Düsseldorf. Hr. Lang, Professor v. Solothurn. Hr. Dartel, Propr. v. Neufchatel. Hr. Maier, Braumeister v. Obermai. Hr. v. Sewent, Part. aus Norwegen. Hr. Voh, Kfm. von Solingen. Hr. Merz, Stadtamtschirurg mit Sohn v. Freiburg. Hr. Greiner, Kfm. v. Kolmar. Hr. Schlupp, Chemiker v. Mainz. Geschwister Seppert v. Eppingen. Hr. Häring, Kfm. mit Frau v. Heilbronn.

Goldener Ochse. Hr. Ulrich, Kfm. von Maikam. Hr. Braun, Doktor v. Schweg. Hr. Erlenmajer Doktor v. Wendorf. Hr. Lomby, Sanitätsrath v. Turg. Hr. Harmann, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Benzinger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Albert, Kfm. v. Landau.

Grüner Hof. Hr. Mansfeld, Kfm. mit Frau von Mannheim. Hr. Mohr, Buchhändler v. Heidelberg. Hr. Hecht, Buchhalter v. Mannheim. Hr. Frieberich, Rent. v. Riga. Hr. Ihm, Kfm. v. Basel.

Hôtel Große. Frau v. Schonunsta mit Bedienung v. St. Petersburg. Hr. Marx, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Dr. Salzmann von Eßlingen. Hr. Hucter, Stud. med. von Marburg. Hr. Bing, Part. von Frankfurt. Hr. Hirschhorn, Part. v. Gießen. Hr. Dicke, Kfm. v. Barmen. Hr. Noel, Kfm. von Hamburg. Hr. Koh, Kaufm. von Barmen. Hr. Karlebach, Kaufm. von Mannheim. Hr. Wappler, Kfm. v. Bärenwald. Hr. v. Canale, Rent. v. Breslau. Hr. Meyer, Fabr. und Hr. Becker, Part. v. Hamburg. Hr. Dr. Schmidt v. Trefurt. Hr. Dr. Friedberg und Hr. Dr. Pansiet v. Frankfurt. Hr. Dr. Reis v. Mannheim. Hr. Dr. Subler v. Paris. Hr. Feuchtwanger, Kfm. v. München. Hr. Meizner, Kaufm. von

Frankfurt. Hr. Schreter und Hr. Weber, Professoren v. Göttingen. Hr. Dr. Erlenmeyer und Hr. Dr. Rekulé von Heidelberg. Hr. Riempfer, Betwarter v. Wiesloch. Hr. Baur, Professor v. Schweiler. Hr. von Derblin, Fabr. v. Mannheim.

Rassauer Hof. Hr. Lehmann, Weinbändler von Bäckingen. Hr. Münzschreimer, Kfm. v. Rohrbach. Hr. Dreifus, Hdlsm. v. Riechen. Hr. Lorenstein, Melchbl. v. Altdorf. Hr. Boog, Kfm. v. Bern. Hr. Schweizer, Fabr. v. Fürth. Hr. Debry, Lieferant von Lauterburg. Hr. Mayer, Hdlsm. v. Abersweiler. Hr. Mayer, Kfm. v. Haigerloch. Hr. Haas, Kfm. von Köln. Hr. Stein, Kfm. v. Diersburg. Hr. Kas, Hdlsm. v. Grombach.

Pariser Hof. Hr. Dr. Croost, Professor von Paris. Hr. Dr. Mattenises, Professor v. Leipzig. Hr. Dr. Fromm v. Greshofen. Hr. Kuntz, Notar und Hr. Steinmann, Professor v. Lahr. Hr. Kronsohn und Hr. Pichel, Dr. med. v. Strassburg. Hr. Mayer, Rent. v. Prag. Hr. Doser, Kfm. v. Rotterdam. Hr. Hofmann, Professor v. Riga.

Römischer Kaiser. Hr. Schill, Apotheker v. Freiburg. Hr. Dr. Engel, Professor von Wien. Hr. Dr. Renberg, Hr. Dr. Schimper und Hr. Dr. Goubor, Professoren v. Stuttgart.

Nothes Haus. Hr. Baron v. Ransonnat, Begrath v. Ischl. Hr. Hochstetter, Universitätsgärtner v. Tübingen. Hr. Lebert, Doktor von Krautheim. Hr. Schneider, Dr. mit Frau von Oberkirch. Hr. Wigand, Professor von Marburg. Hr. Brand, Part. v. Bremen. Hr. Dr. Schuhmacher, Rechnungsrath und Hr. Manz, Doktor v. Freiburg. Hr. Arnold, Friseur v. Baden.

Sonne. Hr. Dr. Weit, Hofrath v. Kupferzell. Hr. Frank, Oberamtsarzt v. Rünzelsau. Hr. Michel, Oberamtsarzt v. Neckarsum.

Waldhorn. Hr. Fuchs, Kfm. von Neustadt. Hr. Schröder, Doktor von Riga. Hr. Siewert, Maler von Hohn. Hr. Berger, Mechanikus von Ortenberg. Hr. Rindt, Faktor und Hr. Brandt, Maschinenmeister von Waghäusel. Frau Pisoni von Weisenburg. Hr. Kauuch Müller v. Philippsburg. Hr. Benz, Privat. v. Neuwied. Hr. Baron v. Gemmingen v. Baden. Hr. Dams, Notar v. Sinsheim. Hr. Kaiser und Hr. Cron, Doktoren v. Heidelberg. Hr. Förster, Privat. mit Sohn v. Rohrbach. Hr. Heiligenthal, Rent. und Hr. Epishaden, Kfm. v. Landau. Hr. Woldenheim, Doktor und Hr. Schmittspohn, Gartendirektor v. Darmstadt. Hr. Busch, Obergerichtsdvokat v. Freiburg. Hr. Brusch, Professor von Gießen. Hr. Molten, Doktor v. Dornheim. Hr. Lacac, Doktor v. Frankfurt a. M.

Weißer Bär. Hr. Bauer, Kfm. v. Innsbruck. Hr. Henseheim, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Zöllestin, Fabr. v. Dffenburg. Hr. Efferem, Kfm. v. Freiburg. Hr. Belli, Professor v. Pavia. Hr. Stillmark, Arzt v. Pensa. Hr. Schütte, Dekonom von Rothweil. Hr. Oppenheimer, Privat v. Würzburg. Hr. Lumpp, Ingenieur v. Freiburg. Hr. Mercier, Courier von Dailens. Hr. Frey, Fabr. v. Bruchsal. Hr. Burgardt, Telegraphenbeamter von Ettlingen.

In Privathäusern.

Bei geh. Rath Rettig: Hr. Doktor Rügenberger von Konstanz. — Bei Kaufmann D. B. Levinger: Hr. Dr. Radikoser v. München. — Bei A. Bilger sen.: Hr. Dr. Herb v. Mannheim. — Bei Frau L. von Geniol: Frau Direktor Guichard v. Paris. — Bei Oberlehrer Reuther: Hr. Doktor Weg v. Heilbronn. — Bei Hofrath Dr. Baur: Hr. Apotheker Leiner mit Frau v. Konstanz. Hr. Apotheker Baur v. Tschenheim und Frau Sekretär Mesmer mit Frl. Tochter v. Baden. — Bei Frau Hauptmann Arnold: Hr. Arnold, Lehrer v. Pforzheim. — Bei Frau von Gayling: Hr. Baron v. Graillsheim und Frau von Kaufner von Ansbach. — Bei Gustav Schmieder: Hr. Reichlin von Freiburg. — Bei Zinngießer Fellmeth: Hr. Marx, Professor v. Nürnberg. — Bei Simon Heermann: Hr. Hesse, Professor v. Heidelberg. — Bei Dr. Schuberger: Hr. Dr. Schönbein, Professor von Basel und Hr. Dr. Wattlehner v. Riechen. — Bei Oberrechnungsrath Reiff: Hr. Dr. Müller, Professor mit Frau von Cambridge.